

Der fröhliche Wegweiser.

Legoland[®]
Danmark



*Train Robber, Lord Nunch, Gunfinger, Horse Thief,
and known to kick Little Old Ladies in the knee!
THIS MAN WILL BE ARMED AND EXTREMELY DANGEROUS!*



LEGOLAND

Das Abenteuer ohne Grenzen

Wenn Du ins LEGOLAND kommst und Deine Phantasie spielen läßt, erfüllen sich Deine kühnsten Abenteuerträume. Du gehst auf Safari zu den wilden Tieren Afrikas. Du erlebst eine richtige Westernstadt mit Cowboys und Indianern, reitest auf einem Pony und röstest Dein Brot über dem Lagerfeuer. Im Puppentheater hast Du Spaß an den lustigen Streichen und hältst Dir den Bauch vor Lachen, wenn der Kasper seine Späße macht. Du kannst aber auch eine der schönsten Puppensammlungen der Welt besuchen und Dir die alten Puppen und Puppenstuben ansehen. Der LEGO Zug fährt Dich durch das ganze LEGOLAND, und wenn Du mit dem LEGOKOPTER fliegst, dann siehst Du das ganze LEGOLAND von oben. Du machst einen Spaziergang durch das Miniland mit den vielen schönen Landschaften und den kleinen Häusern, historischen Gebäuden und prunkvollen Schlössern, die alle aus Millionen LEGO von Bausteinen aufgebaut

sind. Und wenn Du hungrig und durstig bist, gibt es im LEGOLAND ein Restaurant, eine Cafeteria und einen Western Saloon.

Im LEGOLAND findest Du auf jedem Meter tolle Überraschungen. Man hat jetzt einen großen Berg aufgebaut, den Mount Rushmore, und dort siehst Du die Köpfe der vier amerikanischen Präsidenten. 1,5 Mio. LEGO Bausteine hat man dafür gebraucht. Du kannst für einen Tag Indianer sein, wirst zum Ehrenscheriff ernannt oder suchst Gold. Ja, Du kannst hier viel, viel erleben. Grenzen gibt es im LEGOLAND keine. Darum ist es auch kein Wunder, daß Tausende von Familien immer wieder dieses Abenteuerland besuchen. Im letzten Jahr waren es fast 800.000 Dänen und Ausländer.

Im LEGOLAND gibt es immer viel zum Erleben, egal wie alt Du bist. Viel Spaß. Es wird bestimmt ein Tag werden, den Du nie vergißt.

**Am Kai erwarten Dich freundliche
Fischer**

Überall stehen sie herum, wenn Du das hübsche dänische Fischerdorf mit den kleinen Fischerhäusern und dem alten Leuchtturm erreichst. Und Du hörst, wie die kleinen Kutter draußen vor den weißen Dünen im Wasser hin- und hertuckern.



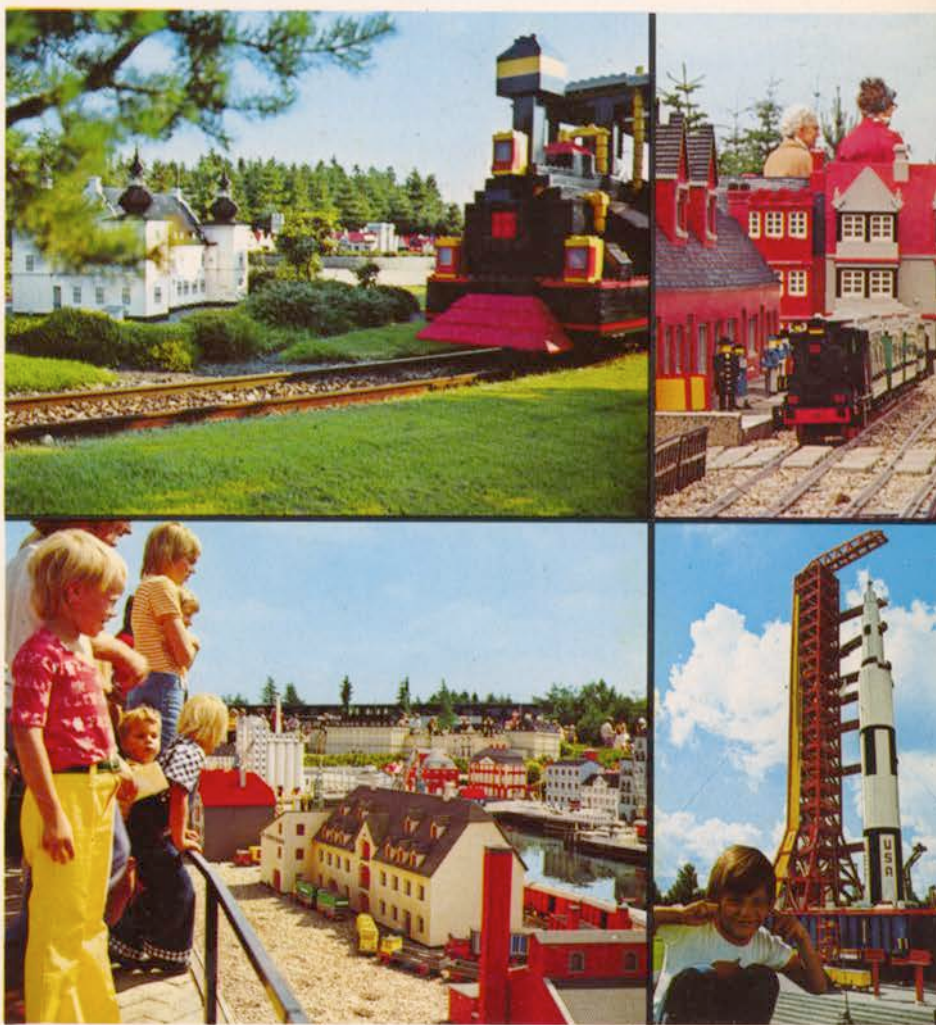
Hier siehst Du einen Ausschnitt der charakteristischen und idyllischen Stadtteile von Amsterdam.



Miniland - das kleinste Land der Welt

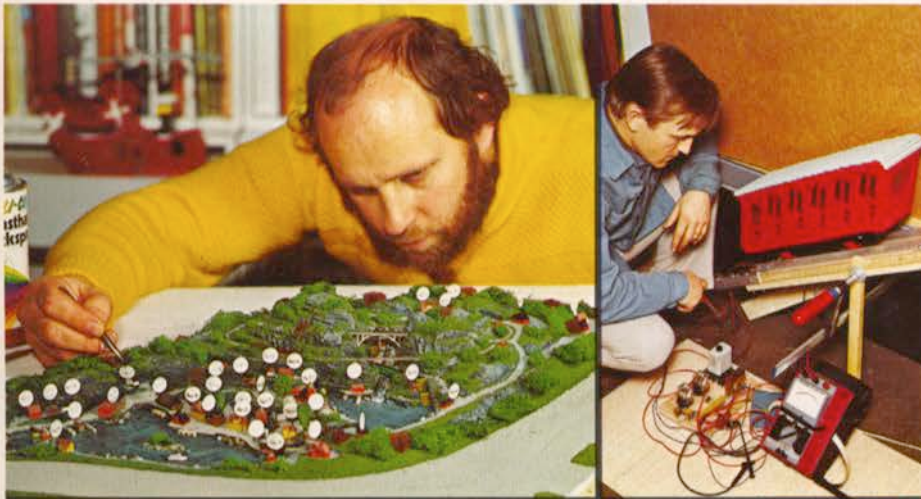
Wenn Du im LEGOLAND bist, fühlst Du Dich plötzlich als Riese im Liliputland, wenn Du die kleinen Häuser, Städte, Landschaften und bekannten Gebäude aus vielen Ländern entdeckst.

Und plötzlich siehst Du ein Schloß, das Dir bekannt vorkommt. Und eine Kirche. Und dann siehst Du die deutsche Mittelalterstadt Celle und eine Raketenbasis, die eine genaue Kopie von Cape Canaveral ist. Und da hinten ist ein riesiger Flughafen und ein Hafen mit großen, tollen Passagier- und Frachtschiffen, die am Kai vor Anker liegen. Du siehst auch, wie die kleinen Schiffe im Hafen herumfahren, und die kleinen Menschen eifrig in der Werft, am Güterbahnhof und in den Kohlenlagern arbeiten. Diese kleinen LEGO Menschen wohnen in den kleinen Häusern der engen Hafengassen. Im Miniland fahren die Schiffe auf den Kanälen und überall fährt rundherum der LEGO Zug, sei es der große Zug oder die kleinen Züge, die die einzelnen Landschaften miteinander verbinden. Alles ist aus ganz normalen LEGO Bausteinen gebaut, die Du in jedem Spielwarengeschäft kaufen kannst. Du wirst hier so viele gute Ideen bekommen, daß Du zu Hause ganz schnell Dein eigenes kleines LEGOLAND aufbauen willst.





Das dänische Residenzpalais Amalienborg wurde aus 900.000 LEGO Bausteinen gebaut. Es ist eine genaue Kopie des Schlosses in Kopenhagen, nur viel kleiner.



Es muß gearbeitet werden, bevor ein Gebäude im Miniland aufgestellt werden kann

Möchtest Du wissen, wie es vor sich geht?

Eines Tages bekommt einer der Designer vom LEGOLAND eine ganz tolle Idee für etwas Neues, das prima in das Miniland paßt. Sagen wir, er will eine typische schwedische Landschaft mit Häusern, Bauernhöfen, Schleusen und allem, was dazugehört, aufbauen. Was macht er? Er reist nach Schweden. Sucht sich eine Landschaft und fotografiert sie bis ins kleinste Detail. Dann zeichnet er die Gebäude, die Grundrisse, rechnet sich die Größen aus und besorgt sich, wenn es möglich ist, die Baupläne, und fährt wieder nach Hause. Hier macht er sich in der Modellschreinerei ein Modell aus Ton, Gips und Holz nach seinen Vorlagen. Jetzt ist es soweit. Das erste Haus nach den Fotos und den anderen Unterlagen kann gebaut werden. Natürlich im ganz kleinen Format. Und Du kannst Dir ja bestimmt vorstellen, wie viele LEGO Bausteine man dazu braucht, und wieviele Stunden der Legobaumeister daran arbeiten muß.

Wenn das Haus fertig ist, baut es ein anderer Modellbauer nochmals auf. Stein auf Stein. Genau wie der Maurer bei Dir in der Nachbarschaft. Und das wird dann das zweite Modell. Jetzt werden die Steine miteinander verleimt. Dieser Leim ist wind- und wetterbeständig, denn die Häuser im Miniland bleiben während der Wintermonate im Freien stehen. Sie bleiben dort stehen, wo Du sie jetzt gerade siehst. Aber viele Modelle sind auch mit einer Technik ausgestattet. Die Schiffe und die Züge müssen fahren, und sie dürfen auch nicht aneinanderstoßen. Damit alles richtig fährt, wird die ganze LEGOLAND Anlage über einer modernen Elektronik gesteuert.



Du kannst mit der Postkutsche fahren.

Der Wilde Westen - mitten in der jütländischen Heide

LEGOREDO. Hier hast Du das Gefühl, im echten Wilden Westen zu sein. LEGOREDO ist eine phantastische Westernstadt mit einem richtigen Sheriff, der aufpaßt, daß Banditen weder die Cowboys noch die Indianer oder die netten Damen und die fröhlichen Kinder dieser Stadt belästigen.

Hier gibt es Ponys, auf denen Du reiten kannst. Die Cowboys helfen Dir in den Sattel und passen auf, daß Du nicht herunterfällst.

Es gibt auch eine Goldmine, wo Du aus dem Sand Gold waschen kannst. Wenn Du Erfolg hast, bekommst Du Deine eigene geprägte Goldmünze.

Und es gibt auch ein Hotel, einen Saloon und für ganz schlimme Fälle auch ein Gefängnis. Im General Store kann man schöne Leder-

waren kaufen, aber auch T-Shirts, Gewürze und viele Kleinigkeiten, an denen man Spaß hat. In der Druckerei kannst Du Deinen eigenen Namen auf einen Steckbrief drucken lassen.

An einer Haltestelle wartet die Postkutsche auf Dich. Und beim »Spielenden Adler« im Indianerlager kannst Du Dir eine Indianerfeder kaufen und dann rund um das Lagerfeuer sitzen und mit den anderen kleinen Indianern Brötchen rösten.

Mittlerweile werden die Erwachsenen sicher den Saloon besuchen und dort die bekannte LEGOLAND Spezialität »Spare ribs« essen. Das sind Schweinerippchen, die mit Westerngewürzen gegrillt werden. Und zum Nachtisch gibt's dann Dolly Doolittle's Apfelkuchen.



Der Sheriff sorgt für Ordnung im LEGOREDO.



Du kannst auf hübschen, kleinen Ponys reiten.



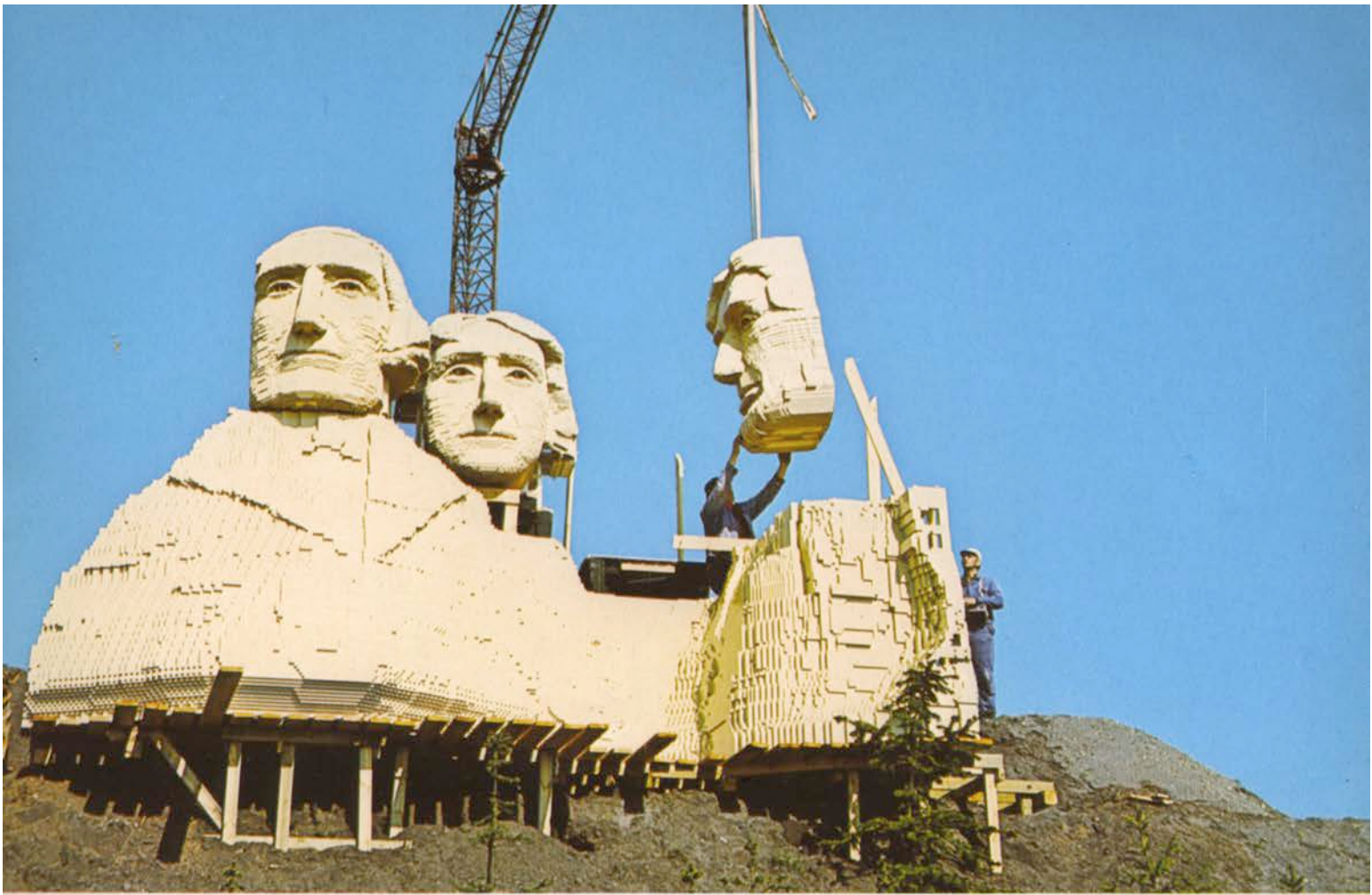
Goldwaschen. So wird's gemacht.



Jetzt würde eine Portion Spare ribs gut schmecken.



Als Süßigkeiten wird nur Eis im LEGOLAND verkauft.



Hier wird der vierte Präsidentenkopf mit Hilfe eines 20 m hohen Krans aufgestellt.

Vier große amerikanische Präsidenten im LEGOLAND

Vierzehn Meter hoch über der Westernstadt blicken die vier größten Präsidenten der USA über das ganze LEGOLAND. Es sind die Riesenporträts von George Washington, Thomas Jefferson, Theodore Roosevelt und Abraham Lincoln. Der LEGO Designer, Björn Richter, hat dieses riesige Kunstwerk aus 1,5 Millionen LEGO Bausteinen nachgebaut. Die Anregung bekam Björn Richter, als er das berühmte

Mount Rushmore Monument in South Dakota, USA, besuchte. Dort blicken die vier Präsidenten von einer Felsseite auf die ganze USA hinunter.

Es war übrigens ein Bildhauer dänischer Abstammung, der diese Präsidentenköpfe dort in Stein meißelte. Sein Name war Gutzon Borglum.

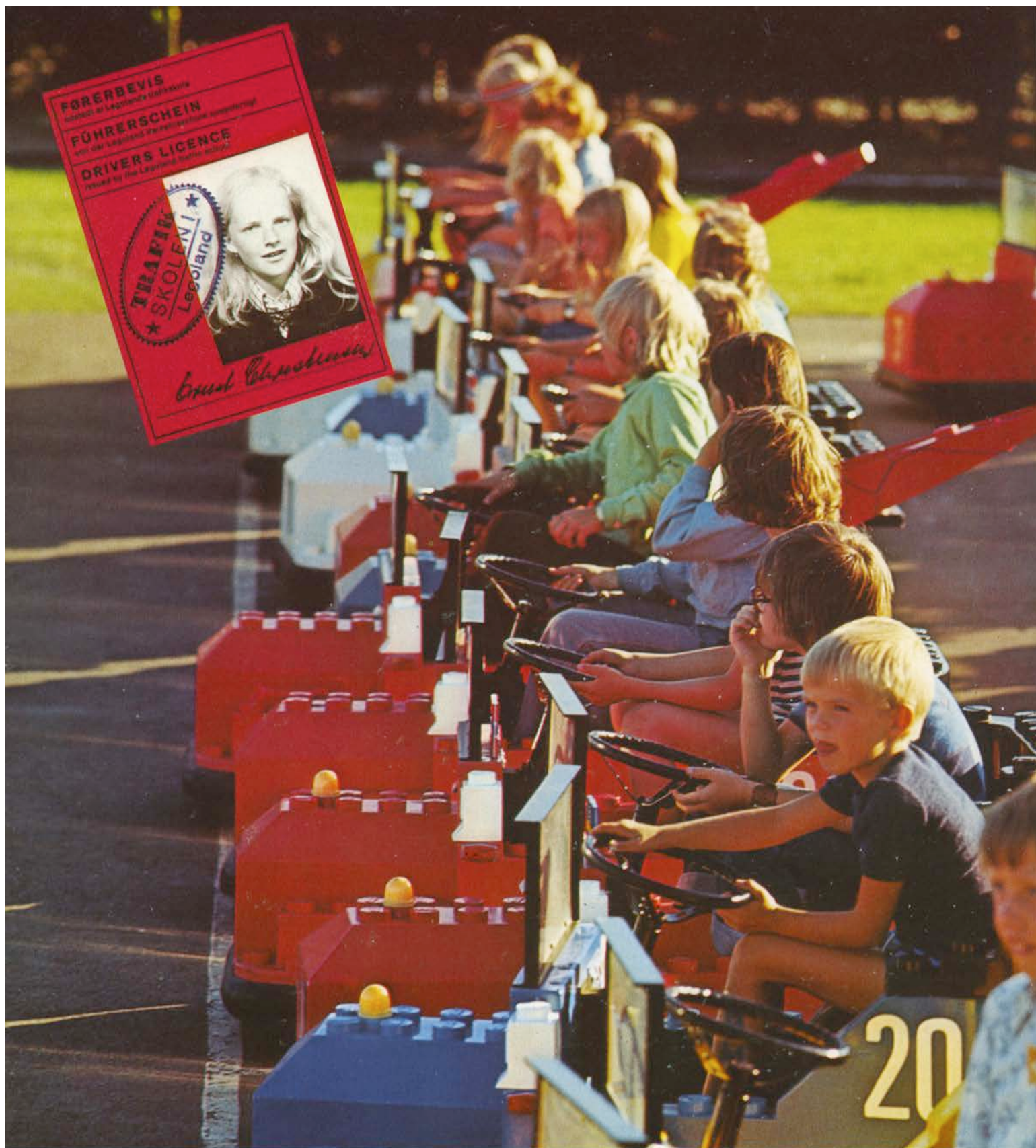


Die Präsidenten werden nach einer Zeichnung aufgebaut.



Die Präsidenten auf ihren Plätzen können jetzt von allen Gästen bewundert werden.

Designer Björn Richter auf dem Gerüst in seinem Atelier.



Im LEGOLAND kann man in 20 Minuten einen Führerschein machen

In der Verkehrsschule von LEGOLAND können alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren das Autofahren lernen. Ganz zwanglos lernen die Kinder, wie man sich richtig im Straßenverkehr verhält. Du setzt Dich in eines der kleinen elektrischen Autos, die ein Gaspedal, Bremsen und Blinklichter haben und los geht's. Du mußt nun alle möglichen Verkehrssituationen meistern, genau wie im richtigen Straßenverkehr.

Und Du lernst alle notwendigen Verkehrsregeln. Wir haben Einbahnstraßen, Stoppchilder, Bahnübergänge, Verkehrsampeln und noch viele Dinge mehr aufgebaut.

Unser Verkehrslehrer beobachtet Dich von seinem Turm, und über eine Lautsprecheranlage hat er die ganze Zeit über mit Dir Kontakt, damit er Dich schnell korrigieren und Dir Ratschläge geben kann. Wenn Du die Prüfung bestanden hast - und das dauert ca. 20 Minuten - erhältst Du den LEGOLAND Führerschein, auf dem Platz für ein Foto ist. Für ein paar Kronen kannst Du neben der Verkehrsschule ein Schnelfoto von Dir machen lassen. Wenn Du damit an die Kasse der Verkehrsschule gehst, klebt man Dein Foto in den Führerschein, und Du bekommst einen Stempel.



Geh' auf Safari zu den wilden Tieren Afrikas.



Die tolle Kohlraupe wird Dir bestimmt viel Spaß machen.



In einem Boot kannst Du durch Tirol fahren.



Schau Dir mal das LEGOLAND von oben an im LEGOKOPTER!

So spielte man zu Großmutter's Zeiten

Im LEGOLAND findest Du eine der schönsten und ältesten Puppensammlungen der Welt mit ca. 400 Puppen und 40 Puppenstuben aus der Zeit von 1580 bis etwa 1900. Diese Sammlung kann Dir viel darüber erzählen, wie die Menschen früher gelebt haben. Und es gibt wohl nichts Schöneres und Interessanteres, als zu wissen, wie unsere Vorfahren gewohnt haben. Wie sie sich angezogen haben und mit was für Spielzeug sie gespielt haben. Die meisten der Puppen waren Spielzeug für Kinder. Aber einige besonders raffinierte Puppen wurden auch als Modellpuppen in Miniatur verwandelt. Sie waren für den Schneider sehr praktisch, wenn er einer vornehmen Dame eine neue Creation vorführen wollte. Er nähte das Kleid passend für die Puppe und schickte es seiner Kundin zur Ansicht. Die meisten Puppen und Puppenstuben wurden von der bekannten Puppensammlerin, Frau Estrid Faurholt, gesammelt. 1966 übernahm LEGOLAND diese umfangreiche Sammlung und vervollständigt sie seitdem ständig.



Die Miniautos sind für die Kleinen. Hier achtet man noch nicht so genau auf die Verkehrsregeln.

**Wir sind die musikalischen Freunde
vom LEGOLAND**

Die LEGOLAND Garde besteht aus 50 Jungen im Alter von 10 bis 17 Jahren.

Abgesehen von den Wochenend-Konzerten im LEGOLAND haben wir bereits in vielen anderen Ländern gespielt. U.a. in Österreich, in der Schweiz, in Holland, Italien, England, Norwegen und in vielen Städten Deutschlands. Wir sind also weit über die Grenzen vom LEGOLAND bekannt.



Viele Prominente haben sich bereits königlich im LEGOLAND amüsiert.



Fast wie zu Hause

Hier siehst Du die königliche Familie bei einem Besuch in unserem Amalienborg. Es ist zwar etwas kleiner als ihr eigenes Amalienborg zu Hause in Kopenhagen, sonst aber völlig originalgetreu nachgebaut.



Staatsminister auf dem Steckbrief

Wußtest Du, daß Staatsminister Anker Jørgensen schon einmal auf einem Steckbrief gesucht wurde? Und das war, als er im Sommer mit seiner Familie LEGOLAND besucht hat. Sie verbrachten einen schönen Tag. Hier siehst Du ihn mit dem Steckbrief, den er sich selbst drucken ließ.



»Spielender Adler« mit seinen Kindern

Verkleidet als Indianer siehst Du hier »Möbelpacker Olsen«, der als Poul Reichhardt in Dänemark ein bekannter Schauspieler ist. Er hat auch schon mit seinen Kindern einen Tag im LEGOLAND verbracht. Sie haben Brot geröstet, sind mit den Miniautos gefahren und auf Ponys geritten und haben noch viele andere schöne Dinge im LEGOLAND gemacht.



Der lustigste Däne der Welt

Niemand vergißt den herrlichen Sommertag, an dem der dänisch-amerikanische Entertainer, Victor Borge, 125 behinderte Kinder und mehrere tausende Erwachsene mit lustigen Witzen und musikalischen Clownereien zum Jubeln brachte.

Ort: Die Freilichtbühne im LEGOLAND
Anlaß: Eröffnung der Lotterie zu Gunsten behinderter Kinder (»Lykke-Lotteriet«)



1967 sah LEGOLAND so aus

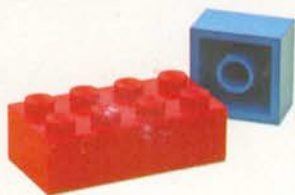
Die LEGOLAND Idee hatte der Vater der LEGO Familie, Godtfred Kirk Christiansen, auch GKC genannt.

In der Nähe der LEGO Fabrik in Billund hatte er ein großes Stück Heide, und darauf wollte er ein Abenteuerland bauen, über das sich Tausende von Menschen jedes Jahr immer wieder freuen würden.

Der Name sollte LEGOLAND sein, und alle Häuser, Autos, Züge, Brücken, Schiffe, Flugzeuge und was er sonst noch so bauen wollte, alles sollte aus den gleichen LEGO Bausteinen gebaut werden, die

man normal im Spielzeuggeschäft kaufen kann und mit denen bereits 25 Millionen Familien in aller Welt spielten.

Im LEGOLAND wollte GKC zeigen, wieviele Möglichkeiten es noch gibt und was man mit LEGO Bausteinen alles bauen kann. Er wollte zeigen, wieviel Spaß es macht, damit zu spielen. Und er war sicher: LEGOLAND sollte ein Vergnügungspark für die ganze Familie werden. Bald darauf gingen die Landvermesser und die Bulldozer an die Arbeit.



Ein Stein und seine Geschichte

Es war einmal ein Mann. Er hieß Ole Kirk Christiansen und wohnte in Billund, einem kleinen Dorf in der jütländischen Heide. Er war Zimmermann ohne Arbeit, hatte aber eine Idee, eine Hobelbank und viel Phantasie.

Seine Idee war es, gutes Spielzeug zu bauen, das an die Phantasie und den schöpferischen Geist der Kinder appellieren sollte. Es mußte aber auch gleichzeitig sehr stabil sein und so baute er Yo-Yo's, Elefanten auf Rädern und viele andere Spielsachen aus Holz. Er nannte sein Spielzeug LEGO. Das Wort stammt aus dem Lateinischen und bedeutet »ich lese« und »ich setze zusammen«. Das Geschäft ging gut, und das LEGO Unternehmen wurde immer größer und größer.

Dann kam der Kunststoff auf den Markt. Und der Sohn von Ole Kirk Christiansen, Godtfred, der seit seinem 14. Lebensjahr in der Werkstatt seines Vaters arbeitete, beschäftigte sich mit diesem neuen Material. Er suchte nach einem neuen Produkt, das sich in einer Idee, einem System und in einem Gesamtzusammenhang darstellte.

Nach einem Gespräch mit einem Spielwarenhändler kam er auf die Idee, den Stein neu zu erfinden.

Aus dieser Idee wurde der LEGO Baustein wie wir ihn heute kennen. Er ist genau das, was Kinder gerne mögen. Er regt Ihre Phantasie an, sie können damit kreativ bauen und wieder auseinanderreißen. Kurzum, die Kinder können mit diesem Stein spielen. Der LEGO Baustein kommt dem natürlichen Drang des Kindes entgegen, alles kennenzulernen.

Kinder wollen ganz genau wissen, wie etwas aufgebaut ist und wie die ganzen Sachen funktionieren. Alles das konnten sie mit dem neuen LEGO Baustein erleben. Und so trat dieser Stein einen Siegeszug durch die ganze Welt an. Und Du kennst jetzt ein bißchen die Geschichte dieses Steines.

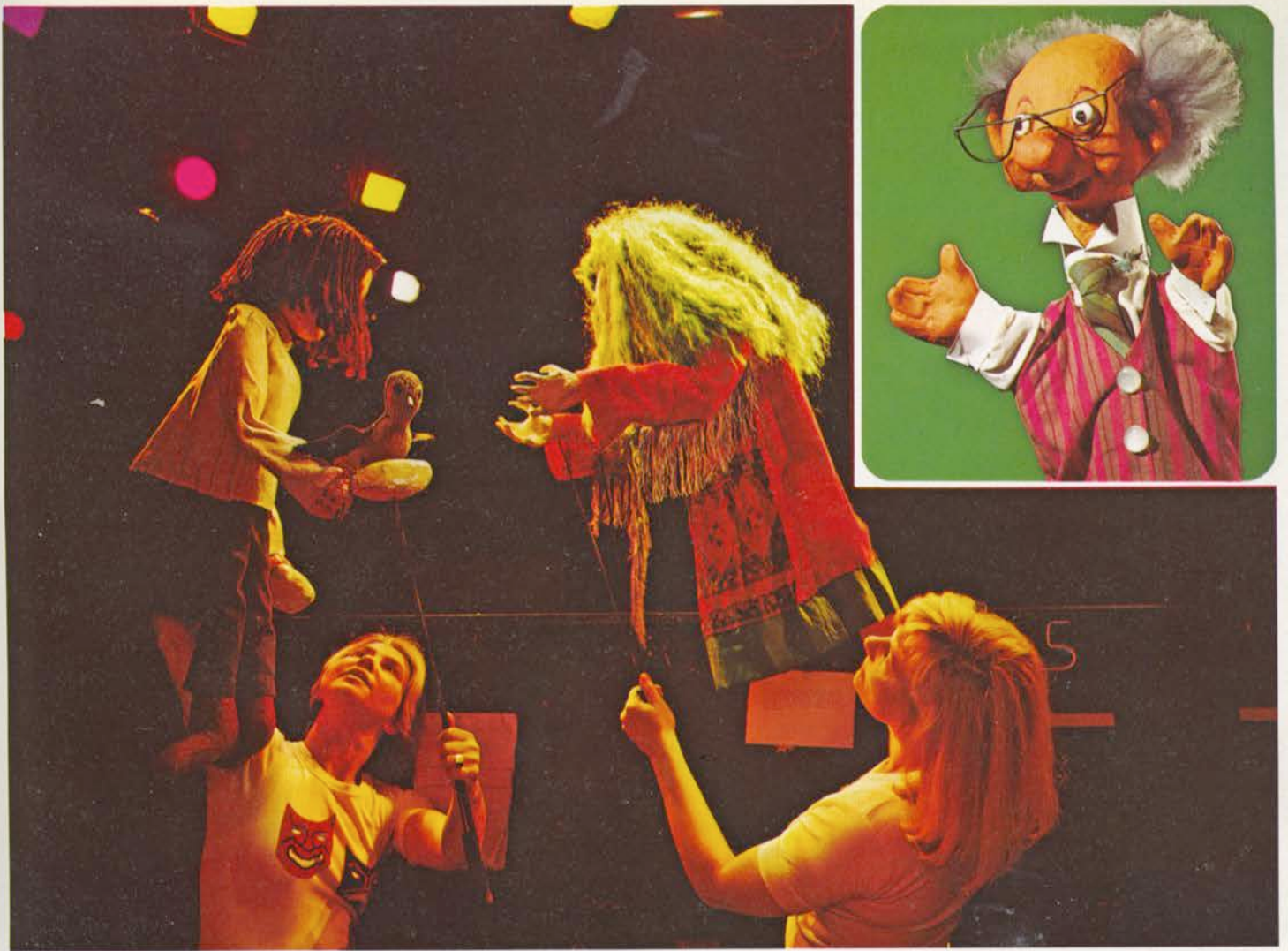


Das Modell vom LEGOLAND ist fertig. Hier bespricht Arnold Boutrup, der für den Aufbau vom LEGOLAND verantwortlich war, die Einzelheiten mit GKC und dem Architekten.



Die kleinen Häuser für das Miniland sind fertig. Chef-Designerin Dagny Holm macht hier die letzten Handgriffe.

Der große Tag ist da. Am 7. Juni 1968 fiel der Startschuß. Das war der Tag, an dem GKC die Tore zum LEGOLAND aufmachte. Aus diesem Anlaß wurde eine 3,60 m hohe Skulptur »Mehrere Flaggen« von dem Bildhauer und Maler Sven Dalsgaard enthüllt, die er aus LEGO Bausteinen gebaut hatte.



Die Kinder glauben, daß die Puppen richtige Menschen sind.

Kinder und Erwachsene amüsieren sich köstlich, wenn »Karius und Baktus« und viele andere Puppen während der Vorstellungen im Puppentheater auf der Bühne spielen.

Es ist eine Menge los hinter der Bühne, und alles funktioniert wie in einem richtigen Theater.

Die Puppenspieler hinter den Kulissen bringen schnell Leben in die Stoffpuppen, und die Kinder müssen natürlich reden und leiden mit dem Helden, wenn Kasper Kaek eine Tracht Prügel vom Wursthändler bekommt.

Im LEGOLAND Puppentheater haben über 100 Gäste Platz.



Im LEGOLAND hast Du viel Spaß, aber Du kannst auch gleichzeitig etwas lernen.

Spaß und Vergnügen haben und gleichzeitig etwas lernen schließen sich nicht voneinander aus. Das sieht man, wenn man im LEGOLAND ist. Jedes Jahr wird dort eine andere Ausstellung gezeigt, in der Kinder und auch Erwachsene eine ganze Menge lernen können.

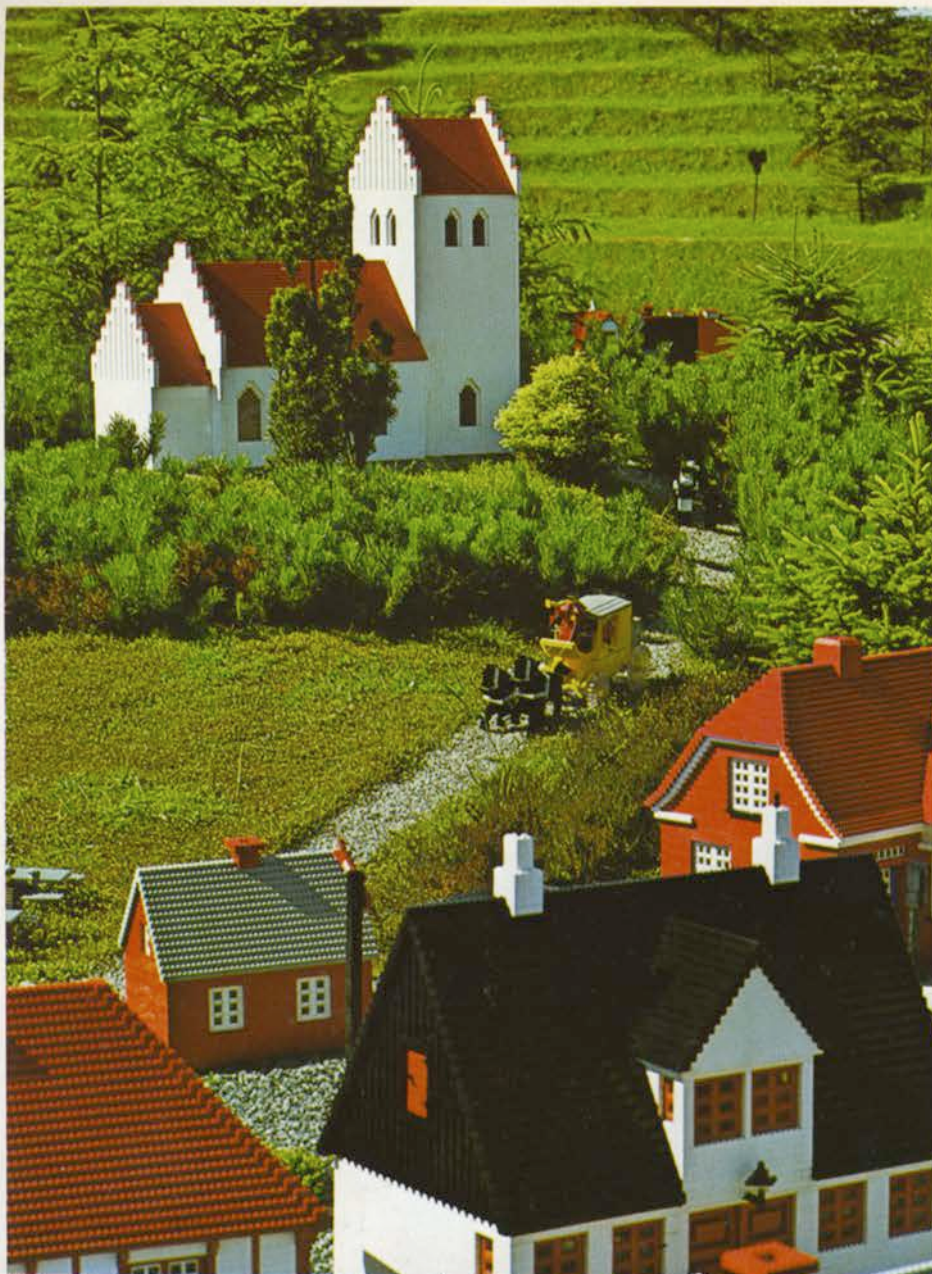
Dann gab es eine große Ausstellung über Verkehrssicherheit und eine Ausstellung über Afrika; diese hieß »Afrikas Gesicht«. Und zum 350.

Jubiläum der Dänischen Bundespost im Jahre 1974 feierten wir dieses Jubiläum mit einer großen Sonderausstellung. Und weil Grønland auch zu Dänemark gehört, aber wenig Leute - auch in Dänemark - etwas darüber wissen, haben wir eine sehr schöne und spannende Ausstellung über Grønland. Diese zeigt Grønland, wie es wirklich ist - »Grønland gestern, heute und morgen«.



Hast Du Lust, selbst ein Haus im Miniland zu bauen?

Wenn Du durch das Miniland läufst und durch das LEGOLAND, dann bekommst Du bestimmt irgendwann den Wunsch, einmal selbst so ein Haus zu bauen. Mach' es doch einfach! Wir haben so viele Spieltische mit LEGO Bausteinen hier, daß Du gern so ein großes Haus bauen kannst. Du kannst ja so viel und so lange bauen, wie Du Lust hast.



LEGOLAND - ein Ziergarten mitten in der Heide

Viele Gäste, die schon seit langen Jahren in das LEGOLAND kommen, wundern sich immer wieder darüber, daß alle Bäume, Sträucher und Pflanzen so ganz klein und im richtigen Größenverhältnis bleiben. Und trotzdem sieht alles immer so herrlich grün aus.

»Es ist eigentlich ziemlich einfach«, sagt LEGOLAND Gärtner, Svend Aage Andersen, der selbst den Park mit angelegt hat, »Es geht nur darum, daß wir für die Bäume und Sträucher die richtigen Zwergarten finden. Das sind ganz kleine Bäume, die selbst dann noch Blätter und Blüten treiben, wenn sie nicht in die Höhe wachsen. Wir haben aber auch gewöhnliche Bergfichten und dänische Laubbäume, die wir jeden Winter ganz kräftig bescheiden, und deshalb bleiben sie so klein und niedrig. Die Bäume, die ganz schnell wachsen, müssen jedoch von Zeit zu Zeit ausgewechselt werden, denn die Gesamtwirkung im Miniland soll nicht zerstört werden. Der Sinn liegt darin, daß das Verhältnis zwischen den kleinen Häusern und den Bäumen ganz natürlich aussehen soll. Viele unserer Bäume und Pflanzen kommen aus Japan. Dort hat man für Ziergärten solche speziellen Bäume gezüchtet. Japanischer Ahorn z.B. gedeiht auch auf dem Heideboden sehr gut.

Aber man muß auch auf die Farben Rücksicht nehmen. Die kleinen LEGO Häuser sind ja sehr farbenfroh. Deshalb ist die Grundfarbe im ganzen Park grün. Und dann setzen wir Farbtupfer mitten in das Grün. Wir pflanzen jedes Jahr 4.500 Stiefmütterchen und Mitte Juni pflanzen wir dann Geranien. Alle diese Blumen bringen die Farben in das Grün und geben dem Ganzen einen fröhlichen Anstrich. Obwohl wir alles ganz sorgfältig pflegen, müssen wir jedes Jahr ca. 25.000 neue kleine Bäume pflanzen. Dazu kommt natürlich auch, daß die älteren Bäume zu groß werden, obwohl wir sie ständig beschneiden. Und dann gibt es auch Pflanzen, die den Heideboden doch nicht so gut vertragen und eingehen. Aber trotz allem siehst Du, daß der LEGOLAND Park genauso schön gepflegt ist, wie alle anderen dänischen Gärten. Die Vögel singen und man fühlt sich so richtig wohl.«



Im LEGOLAND kannst Du überall nach Lust und Laune essen gehen

Egal was Du gerade möchtest, immer findest Du im LEGOLAND den richtigen Platz zum Essen und Trinken. Im großen LEGOLAND Restaurant gibt es gute dänische Spezialitäten, und in der LEGOLAND Cafeteria*) haben wir warme und kalte Tagesgerichte. Und dann haben wir noch den Western Saloon im LEGOREDO.

Dort serviert man als Spezialität des Hauses gegrillte Schweinerippen, die die Cowboys als »Spare ribs« bezeichnen. Und dort gibt es auch Dolly Doolittle's Apfelkuchen. Und alles kann man mit einem guten amerikanischen Whiskey, einem Bier vom Faß oder einem Kaffee genießen. Aber dann kannst Du natürlich auch noch zwischendurch etwas kaufen, z.B. beim Wursthändler oder beim Eisverkäufer. Wir wissen, daß Kinder das besonders gern mögen, denn sie wollen ja nicht so lange auf einem Platz sitsitzen, wo man doch so viel sehen kann.

*) In der LEGOLAND Cafeteria haben bis 300 Personen Platz. Falls Du Deine Familie, Freunde und Bekannten zu einer Busfahrt ins LEGOLAND einlädst, dann gibt es hier für jeden einen Platz, wenn Ihr auf ein gutes Mittagessen Appetit habt.



Es gibt eine Menge Unterhaltung auf der Freilichtbühne im LEGOLAND.



Ein interessantes Geschäft im LEGOREDO ist der General Store. Dort kann man alles kaufen - von Lederwaren bis zu Gewürzen.



Der Briefkasten für Deine Post ist auch aus LEGO Bausteinen gebaut.

Gästeservice im LEGOLAND

Herzlich willkommen in der Information. Es gibt wohl kaum etwas, wobei wir Dir nicht helfen können. Denn dafür sind wir hier, damit Du und Deine Familie sich um nichts kümmern brauchst. Wenn Ihr übernachten möchtet, reservieren wir Euch Hotelzimmer oder zeigen Euch den Weg zum nächsten Campingplatz. Wir verleihen kostenlos Kinderwagen für die Kleinen und Rollstühle für Behinderte. Denn im LEGOLAND kann man überall hinfahren, ohne daß man Treppenstufen überwinden muß. Und wenn irgendjemand plötzlich krank wird, zeigen wir ihm den Weg zur FALCK-Station, die in Dänemark das gleiche ist, wie das »Rote Kreuz« in Deutschland. Dort steht immer ein gut ausgebildeter Sanitäter zur Verfügung. Wir helfen Dir auch, daß Du das nächste

Telefon findest, den Wickelraum und die Bänke zum Ausruhen. Und weil in einem großen Park die Eltern auch manchmal andere Interessen haben, als auf die Kinder aufzupassen, kommt es vor, daß wir uns auch um fortgelaufene Kinder kümmern müssen. Das tun wir aber gern. Wir wechseln auch Geld, und wenn Du Ansichtskarten oder Briefmarken brauchst, zeigen wir Dir den Weg zu unserer Boutique, gleich nebenan. In diesem Geschäft werden auch Filme, Souvenirs und das ganze LEGO-Sortiment verkauft. Und wenn Du keinen Fotoapparat hast, dann kannst Du Dir dort eins leihen. Wie Du siehst, wir helfen Dir also, einen fröhlichen und lustigen Tag ohne alle Hindernisse im LEGOLAND zu verbringen.

LEGOLAND ist im Winter zwar geschlossen, aber gearbeitet wird trotzdem!

Den ganzen Winter hindurch wird im Park und in den Werkstätten gearbeitet. Draußen im LEGOLAND werden die Gärten gepflegt. Man legt neue Landschaften an. Repariert, was kaputt gegangen ist, und bereitet alles für die nächste Saison vor. In den Ateliers und Werkstätten werden neue spannende LEGOLAND Attraktionen entworfen und aufgebaut, die dann in der neuen Saison wieder besichtigt werden können. Und das ist es auch, worauf wir uns dann im Winter freuen - nämlich - Dich wiederzusehen.





- 1 Onkel LEGOLAND heißt willkommen.
- 2 Information und Geldwechsel.
- 3 Erstklassiges Restaurant mit internationaler Küche.
- 4 Die Freilichtbühne wo u.a. die LEGOLAND Garde unterhält.
- 5 Hier kann man ausspannen und ein Imbiß verzehren.
- 6 Das SB-Restaurant mit Schnellgerichten – und viel Platz.
- 7 Wechselnde pädagogische Ausstellungen.
- 8 Mit den LEGO Booten an spannenden Landschaften von der ganzen Welt vorbeifahren.
- 9 Vom LEGOKOPTER kann man das ganze LEGOLAND von oben anschauen.
- 10 Hier ist der LEGO Zug auf seiner Fahrt durch LEGOLAND.
- 11 Eine Fahrt in der Zugbahn: Timber Ride.
- 12 In der Goldmine findet man das Gold für die Münzen.
- 13 Ein spannendes Erlebnis im Minenzug für die ganze Familie.
- 14 Ein richtiger Western Saloon.
- 15 Beim Lagerfeuer vom „Spielenden Adler“ kannst du Brot am Spieß rösten.
- 16 Die Kutsche fährt mit der ganzen Familie im LEGOREDO.
- 17 Bratet selbst deine Steaks über feurigen Holzkohlen im LEGOREDO-Grill.
- 18 Das Sheriff-Büro.
- 19 Kauf ein Souvenir in General Store.
- 20 Ponyreiten. Es gibt viele Ponys im LEGOREDO.
- 21 Erleb die arbeitende Lederwerkstatt.
- 22 Im Fotoatelier kann man in richtigen alten Kostümen fotografiert werden.
- 23 Die Miniatys sind für die ganz kleinen Kinder.
- 24 Spieltische mit Tausenden von LEGO Bausteinen.
- 25 Schnellimbiß – wenn es Zeit für eine Erfrischung ist.
- 26 Die Kohlraupe ist ein tolles Karussell.
- 27 Berühmte dänische Schlösser und Gutshöfe.
- 28 Die Verkehrsschule ist für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren.
- 29 Die Rheinlandschaft mit alten Burgen und fahrenden Flußdampfern.
- 30 Die norwegische Landschaft mit Stabkirche.
- 31 Amalienborg – das Schloß der Königin.
- 32 Ein schöner Ausschnitt von Amsterdam.
- 33 Typische schwedische Landschaft mit dem Dalsland Kanal.
- 34 Die LEGO Safari.
- 35 Die große antike Puppenausstellung.
- 36 Das Puppentheater vom LEGOLAND spielt jede Stunde.
- 37 Der LEGO Shop verkauft Filme, Postkarten und LEGO Bausteine.
- 38 Direkt vor LEGOLAND gibt es freie Parkplätze.

LEGOLAND ist täglich von 10 Uhr – 20 Uhr geöffnet
Saison: 1. Mai bis Mitte September


Legoland Billund
DK-7190 Billund – Fernruf 05-33 13 33

Die Namen LEGO, LEGOLAND und LEGOREDO sind eingetragene Warenzeichen

